



www.lilarum.at

LILARUM - Materialien

Der Prinz mit der Trompete

Ein musikalischer Prinz, der mit der Trompete besser umgehen kann, als mit dem Schwert, will eine Prinzessin finden. Als er zu dem Schloss kommt, in dem die schönste Prinzessin der Welt wohnen soll, herrscht dort helle Aufregung. Im nahen See treibt ein Drache sein Unwesen und wer ihn besiegt, soll die Prinzessin zur Frau bekommen.

Als der Prinz jedoch zum See kommt, bemerkt er schnell, dass der Drache alles andere als gefährlich ist. Er erklärt dem Prinzen: „Vergiss die Prinzessin. Sie ist eingebildet, kann nicht singen und mag keine Tiere. Ich kenne andere Prinzessinnen, vor allem solche ohne Krone, die sind allemal schöner und liebenswerter!“ Gemeinsam wandern sie in ein kleines Dorf, in dem auch Lisa lebt, das Mädchen mit dem schönsten Lachen der Welt...



Figurentheater LILARUM, Göllnergasse 8, 1030 Wien
Tel: 01 710 2666, Fax: 01 710 2666 20
lilarum@lilarum.at - www.lilarum.at

Informationen für Pädagog_innen & Kartenreservierungen:
01 710 2666 21, Kontakt: Katharina Krenn



Fragen,

die vor oder nach dem Stück in Gesprächen mit Kindern erarbeitet werden

Fragen zum Thema „Reisen“

Der Prinz mit der Trompete wandert in die weite Welt hinaus, um andere Länder und Menschen kennenzulernen und eventuell eine Prinzessin zu finden.

Seid ihr schon einmal verreist?

Wo seid ihr gewesen?

War es eine lange Reise?

Wie seid ihr dorthin gekommen?

Transportmittel zum Reisen besprechen (Bildmaterial bereitlegen)

Fragen zum Thema „Schönheit“

Alle Leute erzählen, dass die Prinzessin die schönste auf der ganzen Welt ist. Aber sie ist nicht nur wunderschön, sondern auch gemein, beleidigend und nicht nett zu Tieren.

Was ist Schönheit eigentlich?

Wer bestimmt was schön ist und was nicht?

Was findet ihr schön?

Gibt es innere Schönheit? Wie Freundlichkeit, Ehrlichkeit, Höflichkeit...

Fragen zum Thema „Warten“

Am Teich zeigt ein Fischer dem Prinzen, wie man Fische fängt. Dafür braucht man viel Geduld. Doch dem Prinzen fällt es gar nicht so leicht, einfach zu sitzen und zu warten, bis die Fische anbeißen.

Wann fällt es euch schwer zu warten?

Habt ihr schon einmal lange auf etwas warten müssen?

Was kann man machen, um sich beim Warten die Zeit zu vertreiben?

*In gemeinsamen Gesprächen können die Kinder angeregt werden, über bestimmte Themen nachzudenken und sich darüber auszutauschen. Sie können Informationen bekommen, sich ihrer eigenen Meinung zu Themen bewusst werden und sich ihre Erfahrungen in Erinnerung rufen. Dabei kann es sehr spannend sein, zu hören, wie es den anderen mit bestimmten Gefühlen geht und was sich andere über etwas denken. Gleichzeitig können verschiedene Vorinformationen gegeben werden, die den Kindern helfen, die Handlung gut zu verstehen.

Im Theaterstück erleben die Kinder dann, wie sich die handelnden Figuren in bestimmten Situationen verhalten und welche Lösungen sie für Probleme finden.

Spielanregungen*,

Mit folgenden Spielanleitungen sollen die Kinder vor und/oder nach dem Theaterbesuch die Möglichkeit bekommen, sich spielerisch mit den Themen des Figurenspiels auseinanderzusetzen.

Fische fangen

Das Spiel kann sowohl im Turnsaal, als auch draußen gespielt werden. Die Kinder werden in zwei Gruppen aufgeteilt. Auf einer Seite stehen die Fischer, auf der anderen die Fische. Die Fischer stellen sich nebeneinander auf und halten sich die Hände, um so ein Netz zu bilden. Dann beginnen beide Gruppen sich aufeinander zuzubewegen. Die Fischer versuchen dabei, die Fische mit ihrem Netz einzukreisen. Die Fische müssen versuchen am Netz vorbeizukommen, ohne gefangen zu werden. Die Fische dürfen dabei nur so lange entwischen, wie das Fischernetz nicht komplett geschlossen ist. Unter den Armen oder Beinen durchhuschen gilt nicht. Wird ein Fisch gefangen, so wird er auch zum Fischer und das Netz vergrößert sich.

Ziel: Schulung der Grobmotorik, Freude an Bewegung

Der klingende Wald

Die Kinder teilen sich in zwei Gruppen: Bäume und Prinzen/Prinzessinnen. Die Bäume bekommen Musikinstrumente und stellen sich verteilt im Raum auf. Alle Bäume spielen leise auf den Instrumenten. Die Prinzen und Prinzessinnen versuchen nun, mit geschlossenen Augen den Wald zu durchqueren, ohne dabei einen Baum zu berühren. Haben sie es geschafft, wird gewechselt.

Materialien: Musikinstrumente

Ziel: Konzentration, Schulung der akustischen Wahrnehmung

Der Zirkus ist in der Stadt

In einem Zirkus gibt es viele verschiedene Artisten und Artistinnen: Seiltänzerin, Gewichtheber, Clowns, Zirkusdirektor. Gemeinsam werden die Bewegungen der unterschiedlichen Personen nachgemacht.

Seiltänzerin: elegant, balancierend, ein Schritt vor den anderen

Gewichtheber: schwere, fest aufstampfende Schritte

Clown: hüpfert herum, von einem Fuß auf den anderen

Zirkusdirektor: langsame, schreitende Schritte

Dann beginnt ein Kind nach dem anderen, eine der vier Bewegungen vorzuzeigen. Die anderen Kinder müssen erraten, um wen es sich dabei handelt.

Ziel: Freude an Bewegung, Körperbewusstsein

*Vor dem Theaterbesuch können die Kinder auf die Inhalte des Figurenspiels eingestimmt werden und erkennen während des Figurenspiels vielleicht Situationen wieder, die sie zuvor in einem Spiel selbst erlebt haben.

Nach dem Theaterbesuch können die Kinder das Gesehene im Spiel aufarbeiten und noch einmal selbst erleben.

Weitere Ideen*,

Die folgenden Materialien bieten Impulse zur eigenständigen Auseinandersetzung mit den Inhalten. So können die Kinder ihren ganz persönlichen Zugang zu einer Thematik entwickeln.

Materialien zum kreativen Gestalten

Eierkarton-Drache

Eierkartons mit bunten Wasserfarben anmalen. Ein Eierkarton bildet das Gesicht und Maul des Drachen. Aus dem anderen Eierkarton werden zwei Eierboxen ausgeschnitten. Die beiden Eierboxen werden mit Kleber als Augen auf den anderen Eierkarton geklebt. Mit einem schwarzen Filzstift werden zwei Pupillen und Nasenlöcher aufgemalt. Aus dem Buntpapier werden dann Zunge, Ohren, Stacheln bzw. Schuppen geschnitten und auf den Drachen geklebt.

Materialien für einen Drachen: 2x 4er Eierkartons, Wasserfarben, Filzstifte, Buntpapier, Kleber, Schere

Ziel: Förderung der Kreativität

Im Alltag

Drachen- und Königstrunk

Für den Drachentrunke: 150g Himbeeren, 100g Erdbeeren, 1/2 Banane, 200ml Apfelsaft, Honig

Für den Königstrunk: 100g Pfirsiche, 100g Mango, 200ml Orangensaft, 2 EL Naturjogurt

Alle Zutaten in einen Mixer geben und gut pürieren. Anschließend den Trunk in Gläser leeren und mit Früchten, Schirmchen, Strohhalmen, etc. dekorieren.



Heinz Janisch
Der Prinz mit der Trompete
ISBN 978-3-219-11487-4
Annette Betz
12,95 €

Mario Ramos
Der Wolf im Nachthemd
ISBN 978-3-89565-242-4
Moritz Verlag
13,40 €

Christine Nöstlinger
Guter Drache und Böser Drache
ISBN 978-3-7017-2112-2
Residenz Verlag
14,90 €

Franz Sales Sklenitzka
ABC für Drachenfreunde
ISBN 978-3-7074-1242-0
G&G Verlagsges.m.b.H.
11,50 €



Zum Finden erfunden

1030 Wien Landstraßer Hauptstraße 2a/2b
Mo - Sa: 09:00 - 21:00
So: 11:00 - 21:00
www.thalia.at , www.facebook.com/thalia.at.wienw3